



Marinekommando

Presse- und Informationszentrum
Pressestelle Einsatzflottille 1
Außenstelle Warnemünde

Marinestützpunkt Warnemünde
Hohe Düne 30
18119 Rostock
Fon.: +49 (0)381 636-2170
Fax: +49 (0)381 636-2160
E-Mail: markdopizastwarnemuende@bundeswehr.org
www.marine.de

Warnemünde, den 11. Februar 2015
Nr.: 011/15

Korvette „Braunschweig“ beendet UNIFIL-Einsatz

Warnemünde – Am Montag, den 16. Februar 2015 um 10 Uhr, wird die Korvette „Braunschweig“ wieder an ihrem Liegeplatz im Marinestützpunkt Warnemünde festmachen. Damit endet für die Korvette und die 65-köpfige Besatzung, unter dem Kommando von Korvettenkapitän Stefan Böhlicke (38), der vier monatige UNIFIL-Einsatz. In enger Abstimmung mit libanesischen Streitkräften überwachte die „Braunschweig“ die Seewege vor der Küste des Libanon.

„Die Frauen und Männer der ‚Braunschweig‘ haben diese Mission professionell und routiniert gemeistert“, so der Kommandeur des 1. Korvettengeschwaders, Fregattenkapitän Nicolas Liche (43). „Ich bin froh alle Kameraden gesund in der Heimat wiederzusehen“, fügt er vorrausschauend hinzu. Neben der Überwachungsmission gehörte auch die Ausbildung libanesischer Marinesoldaten zum Auftrag der Besatzung.

„Meine Besatzung und ich freuen uns, nach der langen Abwesenheit, endlich unsere Familien und Freunde wieder in die Arme schließen zu können“, sagte der Kommandant Stefan Böhlicke.

Unser Wohlstand hängt wesentlich vom Handel über die Weltmeere ab.
Der Handel über die Weltmeere erfordert sichere Seewege.
Eine starke Marine schützt diese Seewege.

Meer. Für Dich.


Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Hintergrundinformationen

Der Auftrag der maritimen Einsatzgruppe der Vereinten Nationen besteht darin, die Seewege vor der libanesischen Küste in enger Abstimmung mit den libanesischen Streitkräften zu überwachen und damit den Waffenschmuggel auf dem Seeweg in den Libanon zu unterbinden. Der Verband setzt sich dabei aus einer wechselnden Anzahl von Schiffen und Booten zusammen, die derzeit aus Brasilien, Bangladesch, Indonesien, der Türkei, Griechenland und Deutschland kommen und sich momentan unter brasilianischer Führung befinden.

Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin **Korvette „Braunschweig“ beendet UNIFIL-Einsatz** eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Termin: **Montag, den 16. Februar 2015.** Eintreffen bis spätestens **9.30 Uhr**. Ein späterer Einlass ist **nicht** mehr möglich.

Ort: Marinestützpunkt Warnemünde, Hohe Düne 30, 18119 Rostock

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem der digitalen Pressemappe beiliegenden Anmeldeformular bis **Freitag, den 13. Februar 2015, 10 Uhr** beim Presse- und Informationszentrum unter der Fax-Nummer **+49 (0)381-636-2160** zu akkreditieren. Nachmeldungen sind **nicht** möglich.

Nachfragen: Tel.: +49 (0)381-636-2170
E-Mail: markdopizastwarnemuende@bundeswehr.org



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Anmeldeformular

Korvette „Braunschweig“ beendet UNIFIL-Einsatz

am 16. Februar 2015

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1
Außenstelle Warnemünde • Hohe Düne 30, 18119 Rostock
Tel.: +49(0)381-636-2170 • Fax: +49(0)381-636-2160
E-Mail: markdopizastwarnemuende@bundeswehr.org

Name		Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsdatum	Geburtsort
Pass-oder PA-Nr.		ausgestellt durch
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch
Büroadresse (Straße/Hausnummer, Postleitzahl/Ort):		
Medium		
Land des Mediums		
Telefon		FAX
Mobil		Email

Zutreffendes bitte ankreuzen

- Schriftpresse**
- Redakteur
- Fotograf

- Fernsehen/Film**
- Übertragungswagen
- Redakteur
- Kameramann
- Techniker

- Hörfunk/Radio**
- Redakteur
- Techniker

Einwilligungserklärung

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die oben aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt. Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift

Eigenhändige Unterschrift erforderlich!



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.